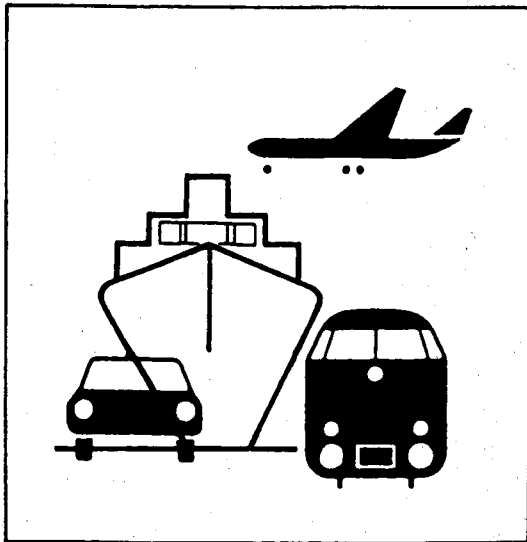


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

Januar 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2080400 - 92101

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Binnenschifffahrt im Januar 1992.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik	5
--	---

T a b e l l e n t e i l

1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	7
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	7
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	14
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	14
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	15
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	21
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	21
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	22
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschifffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschifffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991).

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit der Schweiz,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1991	DEZEMBER 1991	JANUAR 1992	JANUAR		ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1992 GEGEN 1991	
				1991	1992	ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 634 040	5 293 221	5 740 361		106 321+	1,9+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	396 664	374 643	512 100		115 436+	29,1+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 237 376	4 918 578	5 228 261		9 115-	0,2-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 793 122	6 697 530	8 394 675		398 447-	4,5-
	VERSAND	3 878 251	3 412 484	3 584 049		294 202-	7,6-
	ZUSAMMEN	18 305 413	15 393 295	17 719 085		586 328-	3,2-
DURCHGANGSVERKEHR	—	1 186 704	887 981	1 317 770		131 066+	11,0+
	GESAMTVERKEHR	19 492 117	16 281 216	19 036 855		455 262-	2,3-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	8 786 696	7 194 893	8 165 828		620 868-	7,1-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 356,4	1 201,3	1 308,4		48,0-	3,5-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	10,0	8,9	14,1		4,1+	41,0+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 346,4	1 192,3	1 294,2		52,2-	3,9-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 977,6	1 395,2	1 893,3		84,3-	4,3-
	VERSAND	813,9	775,2	763,4		50,5-	6,2-
	ZUSAMMEN	4 147,9	3 371,7	3 965,1		182,8-	4,4-
DURCHGANGSVERKEHR	—	666,9	499,5	729,4		62,5+	9,4+
	GESAMTVERKEHR	4 814,7	3 871,2	4 694,5		120,3-	2,5-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 166,3	1 700,4	1 995,4		170,9-	7,9-

GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	565 305	632 900	694 173		128 868+	22,8+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	1 128 047	1 072 816	1 088 551		39 496-	3,5-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 423 057	2 149 667	2 553 771		130 714+	5,4+
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	4 009 183	3 250 445	4 009 379		196+	0,0
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 576 539	2 883 197	3 591 512		14 973+	0,4+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 206 090	1 002 803	1 044 713		161 377-	13,4-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	4 021 081	3 297 051	3 770 972		250 109-	6,2-
DUENGEMITTEL	743 460	511 671	721 805		21 655-	2,9-
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 466 089	1 159 336	1 248 899		217 190-	14,8-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	121 172	105 526	123 106		1 934+	1,6+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	232 094	215 804	189 974		42 120-	18,1-
INSGESAMT	19 492 117	16 281 216	19 036 855		455 262-	2,3-

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	2,9	3,9	3,6		X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	5,8	6,6	5,7		X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	12,4	13,2	13,4		X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	20,6	20,0	21,1		X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	18,3	17,7	18,9		X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	6,2	6,2	5,5		X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	20,6	20,3	19,8		X	X
DUENGEMITTEL	3,8	3,1	3,8		X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	7,5	7,1	6,6		X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,6	0,6		X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,2	1,3	1,0		X	X
INSGESAMT	100	100	100		X	X

1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1992 GEGEN 1991	%
		1991	1991	1992	1991	1992		
		TONNEN						
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		475 880	557 092	623 969			148 089+	31,1+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	108 557	149 676	189 951			81 394+	75,0+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	201 112	140 319	162 969			38 143-	19,0-
	V	78 000	160 056	136 015			58 015+	74,4+
DURCHGANGSVERKEHR	-	88 211	107 041	135 034			46 823+	53,1+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 423 057	2 149 667	2 553 771			130 714+	5,4+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 335 184	1 322 716	1 356 240			21 056+	1,6+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	609 714	546 856	692 782			83 068+	13,6+
	V	311 695	183 879	240 370			71 325-	22,9-
DURCHGANGSVERKEHR	-	166 464	96 216	264 379			97 915+	58,8+
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		4 190 394	3 380 116	4 152 456			37 938-	0,9-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 334 823	1 367 503	1 450 307			115 484+	8,7+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 275 561	1 529 073	2 080 543			195 018-	8,6-
	V	300 892	293 073	396 156			95 264+	31,7+
DURCHGANGSVERKEHR	-	279 118	190 467	225 450			53 668-	19,2-
ERZE, METALLABFALLE (41,45,46)		3 576 539	2 883 197	3 591 512			14 973+	0,4+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	162 297	141 738	151 312			10 925-	6,7-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	3 054 402	2 418 844	2 964 724			89 678-	2,9-
	V	212 744	189 547	233 426			20 682+	9,7+
DURCHGANGSVERKEHR	-	147 156	133 068	242 050			94 894+	64,5+
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		1 086 743	938 639	956 915			129 828-	11,9-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	193 710	125 248	169 654			24 056-	12,4-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	333 143	195 674	282 751			50 392-	15,1-
	V	423 624	537 129	387 090			36 534-	8,6-
DURCHGANGSVERKEHR	-	136 266	80 588	117 420			18 846-	13,8-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		2 837 737	2 172 970	2 596 111			241 626-	8,5-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 049 766	863 092	1 086 083			36 317+	3,5+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	411 454	425 558	371 595			39 859-	9,7-
	V	1 258 714	824 461	1 044 631			214 083-	17,0-
DURCHGANGSVERKEHR	-	117 803	59 859	93 802			24 001-	20,4-
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 027 356	973 363	1 005 826			21 530-	2,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	467 379	492 841	439 162			28 217-	6,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	234 935	182 070	255 179			20 244+	8,6+
	V	306 956	272 595	292 547			14 409-	4,7-
DURCHGANGSVERKEHR	-	18 086	25 857	18 938			852+	4,7+
DUENGMITTEL (71,72)		743 460	511 671	721 805			21 655-	2,9-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	238 435	175 847	204 672			33 763-	14,2-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	331 894	198 032	363 807			31 913+	9,6+
	V	132 055	117 185	115 163			16 892-	12,8-
DURCHGANGSVERKEHR	-	41 076	20 607	38 163			2 913-	7,1-
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		933 784	760 461	811 158			122 626-	13,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	320 346	202 422	270 952			49 394-	15,4-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	217 233	222 955	213 408			3 825-	1,8-
	V	348 246	291 022	284 663			63 583-	18,3-
DURCHGANGSVERKEHR	-	47 959	44 062	42 135			5 824-	12,1-
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		2 197 167	1 954 040	2 023 332			173 835-	7,9-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	423 603	452 138	422 028			1 575-	0,4-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 123 674	828 149	1 006 917			116 757-	10,4-
	V	505 325	543 537	453 988			51 337-	10,2-
DURCHGANGSVERKEHR	-	144 565	130 216	140 399			4 166-	2,9-
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		19 492 117	16 281 216	19 036 855			455 262-	2,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 634 040	5 293 221	5 740 361			106 321+	1,9+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 793 122	6 687 530	8 394 675			398 447-	4,5-
	V	3 878 251	3 412 484	3 584 049			294 202-	7,6-
DURCHGANGSVERKEHR	-	1 186 704	887 981	1 317 770			131 066+	11,0+

1.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JANUAR 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-	V = E	E				V	
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE								
V = E			E	V	V = E			E	V	

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	4 801,6	363,9	4 437,7	2 542,9	692,0	129,3	8 165,8	3,4	50,9	100,1
BELGIEN	54,4	-	54,4	387,9	295,4	155,2	893,0	-	1,3	0,8
FRANKREICH	7,2	-	7,2	118,8	39,9	33,3	199,1	-	0,5	0,5
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	1,0	-	1,0	13,4	6,3	9,2	30,0	-	-	-
NIEDERLANDE	735,5	135,6	599,9	4 760,4	2 319,1	832,4	8 647,3	1,0	26,8	15,6
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	4,1	2,2	-	6,3	-	-	1,0
ZUSAMMEN	5 599,7	499,5	5 100,2	7 827,5	3 354,8	1 159,4	17 941,5	4,5	79,6	117,9
BULGARIEN	-	-	-	12,6	6,0	-	18,6	-	1,6	-
NORWEGEN	-	-	-	10,1	11,1	-	21,2	-	8,4	11,1
OESTERREICH	-	-	-	14,1	25,8	-	40,0	-	1,0	-
POLEN	3,8	-	3,8	38,2	21,1	1,4	64,5	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	16,6	6,2	-	22,9	-	3,9	-
SCHWEIZ	122,7	12,6	110,1	318,5	108,4	155,6	705,2	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	4,0	-	4,0	101,6	32,4	1,4	139,3	-	0,6	-
UNGARN	-	-	-	32,5	3,0	-	35,4	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	10,1	-	10,1	22,9	15,3	-	48,2	-	10,5	10,6
INSGESAMT	5 740,4	512,1	5 228,3	8 394,7	3 584,0	1 317,8	19 036,9	4,5	105,7	139,6

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 124,6	10,9	1 113,7	611,3	188,7	70,9	1 995,4	1,7	7,6	10,0
BELGIEN	12,9	-	12,9	92,3	53,8	83,4	242,4	-	0,8	0,2
FRANKREICH	1,5	-	1,5	39,3	9,7	17,8	68,4	-	0,3	0,2
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	0,3	-	0,3	3,4	2,7	5,1	11,5	-	-	-
NIEDERLANDE	146,6	3,1	143,5	985,6	440,0	462,3	2 034,5	0,8	9,8	1,4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	1,5	0,3	-	1,8	-	-	0,1
ZUSAMMEN	1 285,9	14,0	1 271,9	1 733,4	695,2	639,5	4 353,9	2,5	18,4	11,9
BULGARIEN	-	-	-	1,1	0,4	-	1,5	-	0,2	-
NORWEGEN	-	-	-	1,2	1,0	-	2,1	-	0,7	1,0
OESTERREICH	-	-	-	2,2	4,6	-	6,8	-	0,2	-
POLEN	1,3	-	1,3	10,3	8,2	1,1	20,9	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	2,6	1,1	-	3,7	-	0,8	-
SCHWEIZ	18,7	0,1	18,6	79,8	27,3	87,6	213,5	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,8	-	1,8	53,6	23,5	1,2	80,1	-	0,1	-
UNGARN	-	-	-	5,1	0,5	-	5,7	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,6	-	0,6	4,1	1,5	-	6,1	-	1,5	1,0
INSGESAMT	1 308,4	14,1	1 294,2	1 893,3	763,4	729,4	4 694,5	2,5	22,0	13,8

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	234,2	30,0	251,0	240,4	272,7	547,9	244,4	482,1	149,5	99,8
BELGIEN	236,5	-	236,5	238,0	182,2	537,3	271,5	-	602,0	216,0
FRANKREICH	214,2	-	214,2	330,6	243,8	536,1	343,3	-	604,4	394,0
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	306,0	-	306,0	255,4	420,6	550,0	382,7	-	-	-
NIEDERLANDE	199,3	23,0	239,2	207,0	189,7	555,4	235,3	764,0	363,3	91,3
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	360,2	146,3	-	285,1	-	-	86,0
ZUSAMMEN	229,6	28,1	249,4	221,5	207,2	551,5	242,7	547,1	231,9	100,5
BULGARIEN	-	-	-	86,7	75,0	-	82,9	-	130,2	-
NORWEGEN	-	-	-	115,2	86,0	-	100,0	-	86,0	86,0
OESTERREICH	-	-	-	156,7	179,0	-	171,1	-	192,2	-
POLEN	353,4	-	353,4	268,5	389,7	762,4	324,0	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	157,3	179,0	-	163,2	-	198,1	-
SCHWEIZ	152,2	8,4	168,6	250,6	252,1	563,4	302,7	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	449,1	-	449,1	527,4	727,4	871,1	574,9	-	175,0	-
UNGARN	-	-	-	158,1	179,0	-	159,9	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	61,8	-	61,8	177,5	95,9	-	127,4	-	146,9	96,5
INSGESAMT	227,9	27,6	247,6	225,5	213,0	553,5	246,6	547,1	208,3	99,1

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	65,3	-	65,3	2 542,8	692,0	129,3	3 429,5	0,1	50,9	100,1
DEUTSCHLAND	3,4	-	3,4	GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM			27,6	517,5	-	10,1
DEUTSCHLAND	52,3	-	52,3	MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM			150,9	200,0	197,5	222,6

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1992

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS-PORT-WEITE (TKM:T)	GUETER-VERKEHRS-DICHTE (TKM:WST-LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCHGANGS-VERKEHR	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
WASSERSTRASSE	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	276,3	66,6	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	62,5	131,1	189,6	383,2	143,9	43,3	36,2	113,0	129,7
SAALE	124	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	78,0	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	8,4	20,4	626,9	855,7	78,0	53,0	8,8	80,8	381,0
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	12,9	288,2	301,1	16,7	15,0	0,8	49,9	258,9
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	70,3	70,3	6,5	0,3	0,0	4,0	70,3
UNTERE HAVEL-WST	132	1,1	77,9	26,7	335,0	440,8	16,7	23,6	0,8	53,6	179,1
HAVELKANAL	35	-	-	-	23,7	23,7	2,5	0,8	0,1	35,0	23,7
POTSDAMER HAVEL	30	-	17,0	1,0	-	18,0	4,6	0,2	0,0	11,8	7,1
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	6,0	0,3
PRITZERBERG SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENHAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	9,4	13,9	736,9	760,2	85,1	65,6	8,0	86,3	486,2
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	33,3	22,9	1,1	57,2	10,8	3,0	0,4	52,3	44,7
UNTERTRAVE	21	-	-	-	1,1	1,1	0,7	0,0	0,0	21,0	1,1
ELBE-SEITENKANAL	115	-	27,1	8,0	325,0	360,1	37,1	39,6	3,8	109,9	344,2
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	11,4	501,0	371,1	55,1	938,6	117,3	21,8	4,6	23,2	181,3
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	1,3	-	1,3	-	0,0	-	5,0	1,2
PINNAU	10	-	7,7	-	-	7,7	0,5	0,1	0,0	10,0	7,7
KRUECKAU	11	-	2,0	-	-	2,0	-	0,0	-	11,0	2,0
STOER(ELBE)	51	-	11,9	4,8	-	16,7	-	0,5	-	28,4	9,3
OSTE	74	-	3,4	1,9	-	5,3	1,4	0,2	0,1	41,6	3,0
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	53,2	53,2	34,5	2,4	1,6	45,0	53,2
NORD-OSTSEE-KANAL	109	19,5	56,7	101,9	29,5	207,6	30,2	6,1	1,4	29,5	56,1
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	8,2	8,2	-	0,7	-	88,0	8,2
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	67,3	14,8	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,1	4,8	-	9,9	5,4	0,3	0,1	31,2	1,5
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	24,8	105,7	225,7	358,2	56,3	42,6	6,8	119,7	300,2
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	102,9	211,9	199,2	82,8	596,7	131,5	18,3	4,8	30,7	217,9
HUNTE	25	-	90,5	9,5	136,1	236,2	122,9	4,7	2,2	19,9	188,5
GEESTE	26	-	-	-	53,2	53,2	34,5	1,4	0,9	26,0	53,2
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	262,2	69,9	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	151,7	21,9	1 046,2	1 219,8	356,8	108,6	31,2	89,0	1 074,8
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	42,8	14,9	-	57,7	2,7	0,8	0,0	13,8	53,1
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	1,6	225,1	140,5	795,6	1 162,9	296,4	101,6	26,9	87,4	853,8
STICKKANAL HANNOVER	11	-	17,8	1,7	-	19,6	6,9	0,2	0,1	10,7	19,0
STICKKANAL MISBURG	3	-	14,1	16,9	-	31,0	7,3	0,1	0,0	2,0	20,7
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	31,2	82,6	-	113,8	56,8	1,4	0,7	12,4	94,1
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	110,5	62,0	-	172,6	25,9	2,9	0,4	16,7	159,7
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	71,0	143,0	621,4	835,4	136,0	46,7	10,5	55,9	444,4
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	349,2	147,6	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	42,5	10,4	-	52,9	41,3	0,5	0,4	9,0	39,7
RHEIN-HERNE-KANAL	49	62,7	345,7	664,5	938,8	2 011,6	847,6	73,4	31,5	36,5	1 498,4
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	247,4	289,4	858,1	1 394,9	792,3	64,9	36,2	46,5	1 081,9
DATTELN-HAMM-KANAL	47	3,1	411,3	94,1	-	508,6	229,5	14,3	6,0	28,1	304,2
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	324,5	102,7	1 288,1	1 715,4	626,6	12,2	4,6	7,1	580,4
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	158,9	7,9	1 284,9	1 451,7	443,7	120,6	37,2	83,1	1 385,9
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	160,6	101,1	235,8	557,5	240,5	29,2	8,6	52,3	277,7
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	2,4	143,4	24,8	227,1	397,8	272,8	16,9	11,2	42,4	318,4
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	304,8	304,8	245,5	4,0	3,2	13,0	107,1
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	11,3	11,4	180,3	202,9	134,4	13,3	8,8	65,7	190,4
EMS-JADE-KANAL	72	-	0,4	-	-	0,4	-	0,0	-	22,0	0,1
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 684,2	2 376,0	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	85,7	163,4	610,3	859,4	633,9	29,7	22,5	34,6	571,4
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	156,0	300,7	1 604,8	2 061,5	1 234,8	106,1	66,9	51,5	1 798,7
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	377,7	1 191,5	900,6	2 110,8	4 580,6	2 275,2	227,1	127,8	49,6	2 735,7
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	63,3	525,9	89,6	4 292,8	4 961,7	2 765,1	349,3	205,9	70,4	3 797,2
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	1,1	353,5	271,2	5 456,0	6 081,9	3 963,5	701,1	449,1	115,3	5 117,4
LAHN	67	-	-	0,9	-	0,9	-	-	-	61,0	0,8
MOSEL	242	-	109,7	33,5	1 187,8	1 331,0	995,3	297,9	227,9	223,8	1 230,9
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	35,7	-	35,7	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	295,5	11,4	-	307,0	17,7	0,6	0,3	16,0	14,3
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	253,4	4 315,5	1 693,4	5 937,3	12 193,7	8 198,8	858,5	576,5	70,4	6 706,7
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	4,0	130,8	1 015,8	11 051,3	12 201,9	9 067,3	809,1	606,8	66,3	11 237,8
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	13,1	7,9	-	21,0	15,2	0,2	0,1	8,6	18,0

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1992

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1) KM	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T) KM	GUETER- VERKEHRS- DICHT (TKM:WST- LAENGE) 1 000 T	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
		V=E	HAEFEN ANDER. WST									
		1 000 T						MILL.			1 000 T	
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	147,4	55,2	-	202,6	53,0	15,8	3,8	77,8	135,9	
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	6,5	116,6	63,0	201,9	388,0	111,4	37,0	10,1	95,3	262,2	
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	6,9	144,4	32,8	367,2	551,3	179,3	69,4	20,6	125,8	415,3	
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	175,8	76,7	525,7	778,2	395,8	24,0	8,7	30,8	585,0	
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	17,9	580,6	92,7	746,7	1 437,9	605,8	42,2	18,1	29,3	1 081,2	
NECKAR	201	23,8	569,5	220,8	-	814,1	149,3	98,3	20,9	120,7	488,9	
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	26,6	20,4	X	X	
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	81,2	55,5	-	136,7	103,5	1,3	1,1	9,8	32,0	
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	19,0	0,1	136,7	155,7	118,9	17,5	13,3	112,5	141,3	
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	11,7	4,0	155,7	171,4	133,8	7,7	6,0	45,0	164,1	
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	21,9	1,0	X	X	
BERLINER HAVEL	27	-	11,2	20,9	348,6	380,6	32,1	6,1	0,6	16,0	225,6	
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	35,0	11,8	119,1	165,8	5,6	1,2	0,1	7,1	98,5	
SPREE-ODER-WST	33	0,0	336,3	60,8	108,6	505,7	15,0	7,0	0,2	13,9	213,3	
TELTOU-KANAL	39	-	45,1	43,3	55,3	143,7	3,0	4,1	0,0	28,4	104,7	
WESTHAFENKANAL	3	-	11,4	72,3	-	83,7	3,7	0,1	0,0	1,1	31,0	
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	2,8	-	-	2,8	-	0,0	-	1,0	1,5	
LANDWEHRKANAL	11	-	4,9	-	23,8	28,7	0,4	0,0	0,0	1,7	4,5	
NEUKOELLNER KANAL	4	-	10,2	1,3	23,6	35,2	2,3	0,1	0,0	3,0	26,5	
MUEGGLSPREE	12	-	3,2	-	-	3,2	-	0,0	-	2,0	0,5	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	209,0	209,0	6,1	3,2	0,1	15,5	70,5	
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	6,2	2,6	X	X	
HAVEL-ODER-WST	83	-	1,2	3,2	44,2	48,6	30,4	3,3	2,3	68,6	40,2	
HGH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	1,5	5,3	6,1	12,9	2,2	0,5	0,1	40,5	9,3	
ORANIENBURGER KANAL	8	-	0,2	-	-	0,2	-	0,0	-	6,0	0,1	
VELTENER STICKKANAL	3	-	3,6	3,3	-	6,9	4,4	0,0	0,0	3,0	7,0	
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FINOWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WERBELLNER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPREE-ODER-WST	83	-	1,4	6,4	5,4	13,1	4,9	1,0	0,4	74,8	11,8	
DAHME-WST	25	-	13,9	172,9	3,5	190,3	-	1,0	-	5,3	40,0	
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	2,8	1,7	-	4,5	-	0,0	-	9,0	2,2	
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	2,1	2,1	-	4,2	-	0,0	-	5,0	1,4	
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ODER	162	-	-	0,7	4,4	5,1	-	0,3	-	59,8	1,9	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,6	0,1	X	X	
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	6,8	6,8	1,2	0,2	0,0	29,0	6,8	
PEENESTROM	62	-	1,2	1,2	3,5	5,8	1,2	0,3	0,0	44,1	4,2	
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RANDOH	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEENE	99	-	3,4	1,0	-	4,4	-	0,0	-	9,0	0,4	
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	0,9	-	0,9	-	0,0	-	7,0	0,1	
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	3,5	3,5	-	0,0	-	7,0	0,8	
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	2,5	2,5	-	0,1	-	23,0	2,5	
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	2,5	-	2,5	-	-	-	-	-	
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WISMARBUCHT	24	-	-	1,0	-	1,0	1,0	0,0	0,0	3,0	0,1	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2) GESAMTVERKEHR	7348	X	X	X	X	19 036,9	10 871,0	4 694,5	2 699,1	246,6	X	
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	1 317,8	1 188,4	729,4	658,5	553,5	X	

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSFAEHIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

1.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1991	JANUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
ELBEGEBIET	1 571 787	850 407	753 674	1 604 081	32 294+	2,1+
DAR.: AKEN	28 457	3 357	33 604	36 961	8 504+	29,9+
BARBY	2 069	-	-	-	2 069-	100,0-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	1 754	9 218	21 131	30 349	28 595+	*
BRUNSBUETTEL	170 928	45 558	105 929	151 487	19 441-	11,4-
DEETZ	5 628	69 556	-	69 556	63 928+	*
DRESDEN-FRIEDRICHST.	4 204	2 691	440	3 131	1 073-	25,5-
HAMBURG	948 270	488 516	398 471	886 987	61 283-	6,5-
KIEL	28 933	11 709	1 839	13 548	15 385-	53,2-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	60 603	26 212	10 176	36 388	24 215-	40,0-
MAGDEBURG	69 722	54 826	56 595	111 421	41 699+	59,8+
NIEGRIPP	-	-	11 995	11 995	11 995+	*
NIENBURG	1 217	-	-	-	1 217-	100,0-
POTS DAM	2 752	16 967	-	16 967	14 215+	516,5+
RIESA	14 856	962	5 277	6 239	8 617-	58,0-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	11 094	1 598	3 530	5 128	5 966-	53,8-
TORG AU	589	201	-	201	388-	65,9-
WITTENBERGE	1 942	6 790	-	6 790	4 848+	249,6+
ZERBEN	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	817 762	435 164	434 554	869 718	51 956+	6,4+
DAR.: BRAKE	68 664	6 565	99 798	106 363	37 699+	54,9+
BREMEN	361 785	249 694	161 176	410 870	49 085+	13,6+
BREMERHAVEN	82 555	40 572	37 656	78 228	4 327-	5,2-
NORDENHAM	74 624	13 532	65 427	78 959	4 335+	5,8+
OLDENBURG	112 570	90 527	5 081	95 608	16 962-	15,1-
MITTELLANDKANALGEBIET	1 199 726	665 966	558 304	1 224 270	24 544+	2,0+
DAR.: BRAUNSCHWEIG	73 280	29 660	31 720	61 380	11 900-	16,2-
BUELSTRINGEN	938	-	98 290	98 290	97 352+	*
HALDENSLEBEN	41 416	5 407	42 758	48 165	6 749+	16,3+
HANNOVER	98 126	86 895	19 023	105 918	7 792+	7,9+
HILDESHEIM	37 357	27 755	39 193	66 948	29 591+	79,2+
MISBURG	45 005	14 081	19 003	33 084	11 921-	26,5-
OSNABRUECK	82 260	42 840	19 377	62 217	20 043-	24,4-
PEINE	23 238	10 082	10 300	20 382	2 856-	12,3-
SALZGITTER-BEDDINGEN	184 338	110 525	69 475	180 000	4 338-	2,4-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	3 099 321	1 914 289	1 419 485	3 333 774	234 453+	7,6+
DAR.: BOTTROP	11 947	823	4 989	5 812	6 135-	51,4-
CASTROP-RAUXEL	63 397	34 460	39 308	73 768	10 371+	16,4+
DORSTEN (HERVEST)	63 375	5 667	59 906	65 573	2 198+	3,5+
DORTMUND	494 964	324 506	125 450	449 956	45 008-	9,1-
EMDEN	100 503	82 844	15 890	98 734	1 769-	1,8-
ESSEN	307 366	105 519	216 687	322 206	14 840+	4,8+
GELSENKIRCHEN	315 768	166 038	316 008	482 046	166 278+	52,7+
HAMM	323 563	223 052	41 182	264 234	59 329-	18,3-
HAMM-BOSSENDORF	166 025	-	181 156	181 156	15 131+	9,1+
HERNE	19 629	37 852	13 617	51 469	31 840+	162,2+
LEER	51 081	45 279	9 424	54 703	3 622+	7,1+
LUENEN	82 601	88 514	15 669	104 183	21 582+	26,1+
MARL-BRASSERT	134 428	63 763	46 329	110 092	24 336-	18,1-
MUELHEIM/RUHR	63 065	42 492	21 779	64 271	1 206+	1,9+
MUENSTER	116 682	107 559	908	108 467	8 215-	7,0-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	54 368	136 605	3 523	140 128	85 760+	157,7+
WANNE-EICKEL	104 458	40 463	106 720	147 183	42 725+	40,9+
RHEINGEBIET	16 585 347	9 666 202	5 982 275	15 648 477	936 870-	5,6-
DAR.: ANDERNACH	250 906	75 712	111 662	187 374	63 532-	25,3-
ASCHAFFENBURG	131 157	95 037	4 231	99 268	31 889-	24,3-
BAMBERG	66 725	53 092	27 333	80 425	13 700+	20,5+
BINGEN	54 915	40 675	133	40 808	14 107-	25,7-
BREISACH	64 816	29 205	29 234	58 439	6 377-	9,8-
BROHL	18 098	1 223	15 071	16 294	1 804-	10,0-
DUESSELDORF	254 225	204 637	31 821	236 458	17 767-	7,0-
DUISBURGER HAEFEN	4 380 388	3 128 309	1 062 599	4 190 908	189 480-	4,3-
DAR.: HOMBERG	169 491	16 360	152 060	168 420	1 071-	0,6-
RHEINHAUSEN	254 023	174 792	15 916	190 708	63 315-	24,9-
WALSUM	230 490	43 720	163 224	206 944	23 546-	10,2-

1.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1991	JANUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		%
TONNEN						
EMMERICH	66 298	47 874	11 882	59 756	6 542-	9,9-
FRANKFURT	451 289	331 360	81 442	412 802	38 487-	8,5-
GERNSHEIM	83 728	76 929	5 992	82 921	807-	1,0-
GUSTAVSBURG	30 258	10 090	5 626	15 716	14 542-	48,1-
HANAU	140 947	73 941	66 259	140 200	747-	0,5-
HEILBRONN	416 423	298 087	169 319	467 406	50 983+	12,2+
KARLSRUHE	1 014 937	400 221	566 788	967 009	47 928-	4,7-
KEHL	196 854	146 248	43 349	189 597	7 257-	3,7-
KOBLENZ	129 451	73 612	7 176	80 788	48 663-	37,6-
KOELN	958 841	495 388	352 120	847 508	111 333-	11,6-
KREFELD-UERDINGEN	340 842	225 327	83 654	308 981	31 861-	9,3-
LAHNSTEIN	35 410	25 856	5 863	31 719	3 691-	10,4-
LEVERKUSEN	156 744	119 178	35 928	155 106	1 638-	1,0-
LUDWIGSHAFEN	747 731	476 296	258 759	735 055	12 676-	1,7-
MAINZ	286 333	255 561	51 520	307 081	20 748+	7,2+
MANNHEIM	677 640	504 866	171 761	676 627	1 013-	0,1-
NEUSS	454 933	265 146	143 823	408 969	45 964-	10,1-
NEUWIED	43 365	49 703	10 869	60 572	17 207+	39,7+
NUERNBERG	67 226	43 626	17 612	61 238	5 988-	8,9-
OFFENBACH	116 416	76 083	11 825	87 908	28 508-	24,5-
ORSOY	185 412	80 299	36 197	116 496	68 916-	37,2-
RHEINBERG-OESSENBERG	215 247	7 207	265 338	272 545	57 298+	26,6+
SAARLOUIS-DILLINGEN	290 701	294 156	45 833	339 989	49 288+	17,0+
SCHWEINFURT	60 053	31 369	11 249	42 618	17 435-	29,0-
SPEYER	88 334	60 307	22 207	82 514	5 820-	6,6-
STUTTGART	124 494	94 328	41 098	135 426	10 932+	8,8+
WEIL	28 648	50 128	3 639	53 767	25 119+	87,7+
WESEL	59 588	39 837	1 113	40 950	18 638-	31,3-
WESSELING	333 134	20 638	242 879	263 517	69 617-	20,9-
WIESBADEN	81 262	63 947	-	63 947	17 315-	21,3-
WORMS	83 736	60 639	12 493	73 132	10 604-	12,7-
WUERZBURG	58 732	45 223	33 193	78 416	19 684+	33,5+
DONAUGEBIET	155 964	111 798	59 102	170 900	14 936+	9,6+
DAR.:REGENSBURG	108 213	64 210	53 085	117 295	9 082+	8,4+
GEBIET BERLIN	671 748	460 002	182 871	642 873	28 875-	4,3-
DAR.:B.-ALTE SPREE	118 392	114 373	4 624	118 997	605+	0,5+
B.-CHARLOTTENBURG	19 583	36 094	3 114	39 208	19 625+	100,2+
B.-MASELAKEKANAL	8 258	2 959	533	3 492	4 766-	57,7-
B.-OBERHAFEN NEUK.	9 177	8 555	5 086	13 641	4 464+	48,6+
B.-OSTHAFEN	17 187	3 957	1 917	5 874	11 313-	65,8-
B.-RUHLEBENER ALTARM	78 863	30 121	4 424	34 545	44 318-	56,2-
B.-RUMMELSBURG	153 028	132 538	12 386	144 924	8 104-	5,3-
B.-SUEDHAFEN	21 439	3 824	33 645	37 469	16 030+	74,8+
B.-UNTERHAFEN NEUK.	10 494	1 674	-	1 674	8 820-	84,0-
B.-WESTHAFEN	95 256	11 381	99 603	110 984	15 728+	16,5+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	172 183	26 632	179 819	206 451	34 268+	19,9+
DAR.:EISENHUETTENSTADT	2 609	1 351	4 107	5 458	2 849+	109,2+
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	164 035	13 876	148 787	162 663	1 372-	0,8-
NIEDERLEHME	3 540	-	16 778	16 778	13 238+	374,0+
ODERBERG	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	1 480	3 066	4 546	4 546+	*
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	334	4 576	-	4 576	4 242+	*
DAR.:ANLKAM	-	3 395	-	3 395	3 395+	*
JARMEN	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	24 274 172	14 135 036	9 570 084	23 705 120	569 052-	2,3-

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1991	DEZEMBER 1991	JANUAR 1992	JANUAR		ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1992 GEGEN 1991	
				1991	1992	ABSOLUT	%

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 365 143	5 020 402	5 425 236		60 093+	1,1+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	395 448	360 794	501 775		106 327+	26,9+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	4 969 695	4 659 608	4 923 461		46 234-	0,9-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 773 656	6 620 767	8 344 783		428 873-	4,9-
	VERSAND	3 849 859	3 340 062	3 537 392		312 467-	8,1-
	ZUSAMMEN	17 988 658	14 981 231	17 307 411		681 247-	3,8-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X		X	X
	GESAMTVERKEHR	17 988 658	14 981 231	17 307 411		681 247-	3,8-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	8 343 646	6 810 567	7 685 170		658 476-	7,9-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 326,9	1 172,8	1 277,9		49,0-	3,7-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	10,0	8,1	13,5		3,5+	35,3+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 316,9	1 164,7	1 264,3		52,5-	4,0-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 967,8	1 381,7	1 875,1		92,8-	4,7-
	VERSAND	797,4	745,4	738,7		58,6-	7,4-
	ZUSAMMEN	4 092,1	3 300,0	3 891,7		200,4-	4,9-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X		X	X
	GESAMTVERKEHR	4 092,1	3 300,0	3 891,7		200,4-	4,9-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 037,2	1 616,7	1 876,7		160,4-	7,9-

GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	473 010	487 322	536 951		63 941+	13,5+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	1 070 264	994 526	1 037 547		32 717-	3,1-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 076 514	1 911 600	2 110 741		34 227+	1,6+
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	3 708 445	3 033 762	3 758 846		50 401+	1,4+
ERZE UND METALLABFAELLE	3 425 504	2 737 139	3 324 170		101 334-	3,0-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 024 826	907 703	909 057		115 759-	11,3-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	3 822 156	3 058 813	3 519 828		302 328-	7,9-
DUENGEMITTEL	696 030	469 502	664 752		31 278-	4,5-
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 366 389	1 091 689	1 162 207		204 182-	14,9-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	102 341	88 325	102 335		6-	0,0
BESONDERE TRANSPORTGUETER	223 179	200 850	180 977		42 202-	18,9-
INSGESAMT	17 988 658	14 981 231	17 307 411		681 247-	3,8-

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	2,6	3,3	3,1		X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	5,9	6,6	6,0		X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	11,5	12,8	12,2		X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	20,6	20,3	21,7		X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	19,0	18,3	19,2		X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	5,7	6,1	5,3		X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	21,2	20,4	20,3		X	X
DUENGEMITTEL	3,9	3,1	3,8		X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	7,6	7,3	6,7		X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,6	0,6		X	X
BESONDERE TRANSPORTGUETER	1,2	1,3	1,0		X	X
INSGESAMT	100	100	100		X	X

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1992 GEGEN 1991	%
		1991	1991	1992	1991	1992		
		TONNEN						
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		386 362	415 246	468 228			81 866+	21,2+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	107 250	144 785	186 421			79 171+	73,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	201 112	140 319	162 969			38 143-	19,0-
DURCHGANGSVERKEHR	V	78 000	130 142	118 838			40 838+	52,4+
	-	X	X	X			X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 076 514	1 911 600	2 110 741			34 227+	1,6+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 160 173	1 192 320	1 190 069			29 896+	2,6+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	604 646	535 401	680 302			75 656+	12,5+
DURCHGANGSVERKEHR	V	311 695	183 879	240 370			71 325-	22,9-
	-	X	X	X			X	X
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		3 889 656	3 163 433	3 901 923			12 267+	0,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 313 203	1 341 287	1 425 224			112 021+	8,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 275 561	1 529 073	2 080 543			195 018-	8,6-
DURCHGANGSVERKEHR	V	300 892	293 073	396 156			95 264+	31,7+
	-	X	X	X			X	X
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 425 504	2 737 139	3 324 170			101 334-	3,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	161 919	138 622	148 553			13 366-	8,3-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	3 054 402	2 418 844	2 964 664			89 738-	2,9-
DURCHGANGSVERKEHR	V	209 183	179 673	210 953			1 770+	0,8+
	-	X	X	X			X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		931 067	856 053	838 282			92 785-	10,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	184 293	125 030	169 449			14 844-	8,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	331 932	195 343	282 751			49 181-	14,8-
DURCHGANGSVERKEHR	V	414 842	535 680	386 082			28 760-	6,9-
	-	X	X	X			X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		2 683 184	2 056 382	2 460 307			222 877-	8,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 014 336	835 928	1 050 054			35 718+	3,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	410 134	395 993	365 622			44 512-	10,9-
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 258 714	824 461	1 044 631			214 083-	17,0-
	-	X	X	X			X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		986 768	861 705	905 300			81 468-	8,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	457 693	421 995	370 445			87 248-	19,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	233 390	172 845	244 180			10 790+	4,6+
DURCHGANGSVERKEHR	V	295 685	266 865	290 675			5 010-	1,7-
	-	X	X	X			X	X
DUENGEMITTEL (71,72)		696 030	469 502	664 752			31 278-	4,5-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	236 583	175 847	204 113			32 470-	13,7-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	330 136	188 648	345 476			15 340+	4,6+
DURCHGANGSVERKEHR	V	129 311	105 007	115 163			14 148-	10,9-
	-	X	X	X			X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		883 719	716 399	769 023			114 696-	13,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	320 346	202 422	270 952			49 394-	15,4-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	216 683	222 955	213 408			3 275-	1,5-
DURCHGANGSVERKEHR	V	346 690	291 022	284 663			62 027-	17,9-
	-	X	X	X			X	X
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		2 029 854	1 793 772	1 864 685			165 169-	8,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	409 347	442 166	409 956			609+	0,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 115 660	821 346	1 004 868			110 792-	9,9-
DURCHGANGSVERKEHR	V	504 847	530 260	449 861			54 986-	10,9-
	-	X	X	X			X	X
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		17 988 658	14 981 231	17 307 411			681 247-	3,8-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 365 143	5 020 402	5 425 236			60 093+	1,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 773 656	6 620 767	8 344 783			428 673-	4,9-
DURCHGANGSVERKEHR	V	3 849 859	3 340 062	3 537 392			312 467-	8,1-
	-	X	X	X			X	X

2.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JANUAR 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR			
	INSGESAMT	DAVON						V = E	E	V	INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR
		LOKAL- VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE	WECHSEL-	V = E	E						

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	4 489,4	353,6	4 135,7	2 530,1	665,7	X	7 685,2	3,4	50,9	100,1
BELGIEN	54,4	-	54,4	387,9	295,4	X	737,7	-	1,3	0,8
FRANKREICH	7,2	-	7,2	118,8	39,2	X	165,3	-	0,5	0,5
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	1,0	-	1,0	13,4	6,3	X	20,7	-	-	-
NIEDERLANDE	735,5	135,6	599,9	4 755,5	2 309,2	X	7 800,2	1,0	26,8	15,6
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	3,7	2,2	X	5,9	-	-	1,0
ZUSAMMEN	5 287,5	489,2	4 798,3	7 809,5	3 318,0	X	16 415,0	4,5	79,6	117,9
BULGARIEN	-	-	-	12,6	6,0	X	18,6	-	1,6	-
NORWEGEN	-	-	-	10,1	11,1	X	21,2	-	8,4	11,1
OESTERREICH	-	-	-	14,1	25,8	X	40,0	-	1,0	-
POLEN	1,0	-	1,0	26,4	13,8	X	41,2	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	16,6	6,2	X	22,9	-	3,9	-
SCHWEIZ	122,7	12,6	110,1	318,5	108,4	X	549,6	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	4,0	-	4,0	81,4	29,8	X	115,3	-	0,6	-
UNGARN	-	-	-	32,5	3,0	X	35,4	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	10,1	-	10,1	22,9	15,3	X	48,2	-	10,5	10,6
INSGESAMT	5 425,2	501,8	4 923,5	8 344,8	3 537,4	X	17 307,4	4,5	105,7	139,6

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 095,3	10,3	1 085,0	606,9	174,6	X	1 876,7	1,7	7,6	10,0
BELGIEN	12,9	-	12,9	92,3	53,8	X	159,0	-	0,8	0,2
FRANKREICH	1,5	-	1,5	39,3	9,4	X	50,2	-	0,3	0,2
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	0,3	-	0,3	3,4	2,7	X	6,4	-	-	-
NIEDERLANDE	146,6	3,1	143,5	983,0	434,7	X	1 564,3	0,8	9,8	1,4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	1,3	0,3	X	1,7	-	-	0,1
ZUSAMMEN	1 256,6	13,4	1 243,2	1 726,3	675,4	X	3 658,3	2,5	18,4	11,9
BULGARIEN	-	-	-	1,1	0,4	X	1,5	-	0,2	-
NORWEGEN	-	-	-	1,2	1,0	X	2,1	-	0,7	1,0
OESTERREICH	-	-	-	2,2	4,6	X	6,8	-	0,2	-
POLEN	0,2	-	0,2	7,7	4,4	X	12,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	2,6	1,1	X	3,7	-	0,8	-
SCHWEIZ	18,7	0,1	18,6	79,8	27,3	X	125,8	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,8	-	1,8	45,0	22,4	X	69,2	-	0,1	-
UNGARN	-	-	-	5,1	0,5	X	5,7	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,6	-	0,6	4,1	1,5	X	6,1	-	1,5	1,0
INSGESAMT	1 277,9	13,5	1 264,3	1 875,1	738,7	X	3 891,7	2,5	22,0	13,8

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	244,0	29,1	262,3	239,9	262,3	X	244,2	482,1	149,5	99,8
BELGIEN	236,5	-	236,5	238,0	182,2	X	215,5	-	602,0	216,0
FRANKREICH	214,2	-	214,2	330,6	239,3	X	303,9	-	604,4	394,0
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	306,0	-	306,0	255,4	420,6	X	308,2	-	-	-
NIEDERLANDE	199,3	23,0	239,2	206,7	188,2	X	200,5	764,0	363,3	91,3
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	358,0	146,3	X	279,1	-	-	86,0
ZUSAMMEN	237,7	27,4	259,1	221,0	203,6	X	222,9	547,1	231,9	100,5
BULGARIEN	-	-	-	86,7	75,0	X	82,9	-	130,2	-
NORWEGEN	-	-	-	115,2	85,0	X	100,0	-	86,0	86,0
OESTERREICH	-	-	-	156,7	179,0	X	171,1	-	192,2	-
POLEN	173,2	-	173,2	292,3	322,4	X	299,6	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	157,3	179,0	X	163,2	-	198,1	-
SCHWEIZ	152,2	8,4	168,6	250,6	252,1	X	228,9	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	449,1	-	449,1	552,3	750,1	X	599,9	-	175,0	-
UNGARN	-	-	-	158,1	179,0	X	159,9	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	61,8	-	61,8	177,5	95,9	X	127,4	-	146,9	96,5
INSGESAMT	235,5	26,9	256,8	224,7	208,8	X	224,9	547,1	208,3	99,1

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	63,6	-	63,6	2 530,1	665,7	X	3 259,4	0,1	50,9	100,1
DEUTSCHLAND	3,3	-	3,3	371,4	108,5	X	483,2	-	10,1	22,3
DEUTSCHLAND	51,7	-	51,7	146,8	163,0	X	148,3	200,0	197,5	222,6

2.3 BEFOERDELTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1992

FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1) KM	BEFOERDELTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE) 1 000 T
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST	1 000 T				MILL.				KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	252,8	58,3	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	-	104,7	173,7	278,4	109,2	37,4	30,8	134,5	112,1
SAALE	124	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	78,0	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	-	15,8	570,7	586,6	61,0	46,5	7,2	79,3	334,4
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	5,8	265,7	271,5	11,4	13,9	0,5	51,0	238,8
PAREYER-VERBUND.-KANAL	4	-	-	-	63,7	63,7	5,6	0,3	0,0	4,0	63,8
UNTERE HAVEL-WST	132	-	-	25,2	309,2	334,4	11,4	20,5	0,5	61,4	155,6
HAVELKANAL	35	-	-	-	22,2	22,2	1,6	0,8	0,1	35,0	22,2
POTSDAMER HAVEL	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	6,0	0,3
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	1,9	10,9	696,3	709,2	77,6	60,3	7,4	85,0	446,5
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	33,3	22,9	1,1	57,2	10,8	3,0	0,4	52,3	44,7
UNTERTRAVE	21	-	-	-	1,1	1,1	0,7	0,0	0,0	21,0	1,1
ELBE-SEITENKANAL	115	-	27,1	8,0	315,5	350,6	36,6	38,5	3,7	109,8	334,7
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	11,4	501,0	329,6	55,1	897,1	117,3	21,6	4,6	24,1	180,2
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	1,3	-	1,3	-	0,0	-	5,0	1,2
PINNAU	10	-	7,7	-	-	7,7	0,5	0,1	0,0	10,0	7,7
KRUECKAU	11	-	2,0	-	-	2,0	-	0,0	-	11,0	2,0
STOER(ELBE)	51	-	11,9	4,8	-	16,7	-	0,5	-	28,4	9,3
OSTE	74	-	3,4	1,9	-	5,3	1,4	0,2	0,1	41,6	3,0
HADELNER-BEDERKE SA-KAN.	45	-	-	-	52,3	52,3	34,5	2,4	1,6	45,0	52,3
NORD-OSTSEE-KANAL	109	19,5	56,7	101,9	29,5	207,6	30,2	6,1	1,4	29,5	56,1
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	8,2	8,2	-	0,7	-	88,0	8,2
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBEIT	599	X	X	X	X	X	X	67,0	14,8	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,1	4,8	-	9,9	5,4	0,3	0,1	31,2	1,5
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	24,8	105,7	224,4	354,9	56,3	42,4	6,8	119,6	298,9
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	102,9	211,9	198,8	81,9	595,4	131,5	18,2	4,8	30,6	216,9
HUNTE	25	-	90,5	9,5	136,1	236,2	122,9	4,7	2,2	19,9	188,5
GEESTE	26	-	-	-	52,3	52,3	34,5	1,4	0,9	26,0	52,3
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	237,5	59,0	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	151,7	21,9	975,1	1 148,7	322,9	101,4	27,8	88,2	1 003,6
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	42,8	14,9	-	57,7	2,7	0,8	0,0	13,8	53,1
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	1,6	225,1	138,9	718,0	1 083,6	260,5	92,7	22,8	85,5	779,0
STICKKANAL HANNOVER	11	-	17,8	1,7	-	19,6	6,9	0,2	0,1	10,7	19,0
STICKKANAL MISBURG	3	-	14,1	11,7	-	25,8	5,6	0,1	0,0	2,0	17,3
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	31,2	82,6	-	113,8	56,8	1,4	0,7	12,4	94,1
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	110,5	62,0	-	172,6	25,9	2,9	0,4	16,7	159,7
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	65,6	123,0	554,8	743,4	99,3	38,1	7,2	51,2	362,7
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	339,2	142,8	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	42,5	10,4	-	52,9	41,3	0,5	0,4	9,0	39,7
RHEIN-HERNE-KANAL	49	62,7	345,7	661,4	891,5	1 961,3	827,9	71,0	30,5	36,2	1 449,7
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	247,4	289,4	838,5	1 375,3	778,2	63,7	35,4	46,3	1 062,3
DATTELN-HAMM-KANAL	47	3,1	411,3	93,8	-	508,2	229,5	14,3	6,0	28,1	303,9
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	324,5	102,7	1 237,4	1 664,7	606,9	11,9	4,5	7,1	566,0
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	158,9	7,9	1 214,6	1 381,3	409,8	114,5	34,2	82,9	1 315,6
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	160,6	100,3	295,8	556,6	240,5	29,1	8,6	52,4	277,6
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	2,4	143,4	24,8	227,1	397,8	272,8	16,9	11,2	42,4	318,4
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	304,8	304,8	245,5	4,0	3,2	13,0	107,1
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	11,3	11,4	180,3	202,9	134,4	13,3	8,8	65,7	190,4
EMS-JADE-KANAL	72	-	0,4	-	-	0,4	-	0,0	-	22,0	0,1
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	2 951,7	1 717,2	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	85,7	163,4	251,6	500,7	304,7	15,7	9,7	31,4	302,3
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	156,0	300,7	897,7	1 354,4	587,6	67,4	31,4	49,8	1 143,2
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	377,7	1 191,5	900,6	1 403,6	3 873,4	1 628,0	168,4	74,1	43,5	2 028,6
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	63,3	525,9	89,6	3 575,7	4 254,6	2 117,9	284,3	145,7	66,8	3 090,0
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	1,1	353,5	271,2	4 140,1	4 766,0	2 777,6	559,4	320,8	117,4	4 083,2
LAHN	67	-	-	0,9	-	0,9	-	0,1	-	61,0	0,8
MOSEL	242	-	109,7	33,5	575,8	719,0	453,3	150,9	97,8	209,8	623,5
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	35,7	-	35,7	17,7	0,6	0,3	16,0	14,3
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	295,5	11,4	-	307,0	182,1	18,1	10,7	58,9	301,4
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	253,4	4 315,5	1 691,2	4 580,5	10 840,6	6 996,6	689,8	424,8	63,6	5 388,8
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	4,0	130,8	1 015,0	9 676,6	10 826,4	7 851,3	710,5	519,5	65,6	9 867,4
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	13,1	7,9	-	21,0	15,2	0,2	0,1	8,6	18,0

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1992

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
		-V=E	HAEFEN ANDER. WST									
KM		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T	
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	147,4	55,2	-	202,6	53,0	15,8	3,8	77,8	135,9	
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	6,5	116,6	63,0	201,9	388,0	111,4	37,0	10,1	95,3	262,2	
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	6,9	144,4	32,8	367,2	551,3	179,3	69,4	20,6	125,8	415,3	
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	175,8	76,7	525,7	778,2	395,8	24,0	8,7	30,8	585,0	
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	17,9	580,6	92,7	746,7	1 497,9	605,8	42,2	18,1	29,3	1 081,2	
NECKAR	201	23,8	569,5	220,8	-	814,1	149,3	98,3	20,9	120,7	488,9	
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	26,6	20,4	X	X	
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	81,2	55,5	-	136,7	103,5	1,3	1,1	9,8	32,0	
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	19,0	0,1	136,7	155,7	118,9	17,5	13,3	112,5	141,3	
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	11,7	4,0	155,7	171,4	133,8	7,7	6,0	45,0	164,1	
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	13,8	0,6	X	X	
BERLINER HAVEL	27	-	11,2	20,9	250,5	282,6	21,4	4,4	0,4	15,5	161,9	
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	35,0	11,8	45,9	92,7	3,2	0,9	0,0	9,2	71,1	
SPREE-ODER-WST	33	-	185,4	45,5	33,4	264,3	8,5	4,4	0,1	16,5	132,4	
TELTO-W-KANAL	39	-	45,1	42,1	39,9	127,1	2,4	3,6	0,0	28,0	91,2	
WESTHAFENKANAL	3	-	11,4	3,8	-	15,2	3,7	0,0	0,0	1,6	8,0	
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	2,8	-	-	2,8	-	0,0	-	1,0	1,5	
LANDWEHRKANAL	11	-	4,9	-	18,5	23,4	-	0,0	-	1,1	2,3	
NEUKOELLNER KANAL	4	-	10,2	-	18,3	28,6	1,8	0,1	0,0	2,9	21,0	
MUEGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	39,0	39,0	4,9	0,6	0,1	14,1	12,0	
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	2,9	1,8	X	X	
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	2,4	26,2	28,6	19,8	1,9	1,4	67,4	23,2	
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	4,2	2,2	6,4	2,2	0,2	0,1	37,3	4,3	
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	3,3	-	3,3	3,2	0,0	0,0	3,0	3,3	
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FINOWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPREE-ODER-WST	83	-	-	2,6	3,8	6,3	3,8	0,5	0,3	73,3	5,6	
DAHME-WST	25	-	-	28,6	1,7	30,3	-	0,2	-	5,3	6,4	
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	1,7	-	1,7	-	0,0	-	9,0	0,8	
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ODER	162	-	-	0,7	-	0,7	-	0,1	-	82,0	0,4	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,2	0,1	X	X	
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	1,2	1,2	1,2	0,0	0,0	29,0	1,2	
PEENESTROM	62	-	-	1,2	1,0	2,2	1,2	0,1	0,0	38,0	1,4	
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEENE	99	-	-	1,0	-	1,0	-	0,0	-	9,0	0,1	
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WARROW U. UNTERWARROW	56	-	-	0,9	-	0,9	-	0,0	-	7,0	0,1	
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	1,0	1,0	-	0,0	-	17,0	0,6	
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WISMARBUCHT	24	-	-	1,0	-	1,0	1,0	0,0	0,0	3,0	0,1	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	2) 17 307,4	2) 9 622,2	3 891,7	2 014,9	224,9	X	
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1991	JANUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
ELBEGEBIET	1 383 012	676 122	584 522	1 260 644	122 368-	8,8-
DAR.:AKEN	-	-	-	-	-	-
BARBY	-	-	-	-	-	-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTTEL	170 928	45 558	105 929	151 487	19 441-	11,4-
DEETZ	-	-	-	-	-	-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	948 270	488 516	398 471	886 987	61 283-	6,5-
KIEL	28 933	11 709	1 839	13 548	15 385-	53,2-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	60 603	26 212	10 176	36 388	24 215-	40,0-
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	-	-	-	-	-	-
RIESA	-	-	-	-	-	-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-
TORGAU	-	-	-	-	-	-
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	817 762	435 164	434 554	869 718	51 956+	6,4+
DAR.:BRAKE	68 664	6 565	99 798	106 363	37 699+	54,9+
BREMEN	361 785	249 694	161 176	410 870	49 085+	13,6+
BREMERHAVEN	82 555	40 572	37 656	78 228	4 327-	5,2-
NORDENHAM	74 624	13 532	65 427	78 959	4 335+	5,8+
OLDENBURG	112 570	90 527	5 081	95 608	16 962-	15,1-
MITTELLANDKANALGEBIET	1 156 441	660 559	412 686	1 073 245	83 196-	7,2-
DAR.:BRAUNSCHWEIG	73 280	29 660	31 720	61 380	11 900-	16,2-
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-
HALDENSLEBEN	-	-	-	-	-	-
HANNOVER	98 126	86 895	19 023	105 918	7 792+	7,9+
HILDESHEIM	37 357	27 755	39 193	66 948	29 591+	79,2+
MISBURG	45 005	14 081	19 003	33 084	11 921-	26,5-
OSNABRUECK	82 260	42 840	19 377	62 217	20 043-	24,4-
PEINE	23 238	10 082	10 300	20 382	2 856-	12,3-
SALZGITTER-BEDDINGEN	184 338	110 525	69 475	180 000	4 338-	2,4-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	3 099 321	1 914 289	1 419 485	3 333 774	234 453+	7,6+
DAR.:BOTTRUP	11 947	823	4 989	5 812	6 135-	51,4-
CASTROP-RAUXEL	63 397	34 460	39 308	73 768	10 371+	16,4+
DORSTEN (HERVEST)	63 375	5 667	59 906	65 573	2 198+	3,5+
DORTMUND	494 964	324 506	125 450	449 956	45 008-	9,1-
EMDEN	100 503	82 844	15 890	98 734	1 769-	1,8-
ESSEN	307 366	105 519	216 687	322 206	14 840+	4,8+
GELSENKIRCHEN	315 768	166 038	316 008	482 046	166 278+	52,7+
HAMM	323 563	223 052	41 182	264 234	59 329-	18,3-
HAMM-BOSSENDORF	166 025	-	181 156	181 156	15 131+	9,1+
HERNE	19 629	37 852	13 617	51 469	31 840+	162,2+
LEER	51 081	45 279	9 424	54 703	3 622+	7,1+
LUENEN	82 601	88 514	15 669	104 183	21 582+	26,1+
MARL-BRASSERT	134 428	63 763	46 329	110 092	24 336-	18,1-
MUELHEIM/RUHR	63 065	42 492	21 779	64 271	1 206+	1,9+
MUENSTER	116 882	107 559	908	108 467	8 215-	7,0-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	54 368	136 605	3 523	140 128	85 760+	157,7+
WANNE-EICKEL	104 458	40 463	106 720	147 183	42 725+	40,9+
RHEINGEBIET	16 585 347	9 666 202	5 982 275	15 648 477	936 870-	5,6-
DAR.:ANDERNACH	250 906	75 712	111 662	187 374	63 532-	25,3-
ASCHAFFENBURG	131 157	95 037	4 231	99 268	31 889-	24,3-
BAMBERG	66 725	53 092	27 333	80 425	13 700+	20,5+
BINGEN	54 915	40 675	133	40 808	14 107-	25,7-
BREISACH	64 816	29 205	29 234	58 439	6 377-	9,8-
BROHL	18 098	1 223	15 071	16 294	1 804-	10,0-
DUESSELDORF	254 225	204 637	31 821	236 458	17 767-	7,0-
DUISBURGER HAEFEN	4 380 388	3 128 309	1 062 599	4 190 908	189 480-	4,3-
DAR.:HOMBERG	169 491	16 360	152 060	168 420	1 071-	0,6-
RHEINHAUSEN	254 023	174 792	15 916	190 708	63 315-	24,9-
WALSUM	230 490	43 720	163 224	206 944	23 546-	10,2-

2.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1991	JANUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
EMMERICH	66 298	47 874	11 882	59 756	6 542-	9,9-
FRANKFURT	451 289	331 360	81 442	412 802	38 487-	8,5-
GERNSHEIM	83 728	76 929	5 992	82 921	807-	1,0-
GUSTAVSBURG	30 258	10 090	5 626	15 716	14 542-	48,1-
HANAU	140 947	73 941	66 259	140 200	747-	0,5-
HEILBRONN	416 423	298 087	169 319	467 406	50 983+	12,2+
KARLSRUHE	1 014 937	400 221	566 788	967 009	47 928-	4,7-
KEHL	196 854	146 248	43 349	189 597	7 257-	3,7-
KOBLENZ	129 451	73 612	7 176	80 788	48 663-	37,6-
KOELN	958 841	495 388	352 120	847 508	111 333-	11,6-
KREFELD-UERDINGEN	340 842	225 327	83 654	308 981	31 861-	9,3-
LAHNSTEIN	35 410	25 856	5 863	31 719	3 691-	10,4-
LEVERKUSEN	156 744	119 178	35 928	155 106	1 638-	1,0-
LUDWIGSHAFEN	747 731	476 296	258 759	735 055	12 676-	1,7-
MAINZ	286 333	255 561	51 520	307 081	20 748+	7,2+
MANNHEIM	677 640	504 866	171 761	676 627	1 013-	0,1-
NEUSS	454 933	265 146	143 823	408 969	45 964+	10,1+
NEUWIED	43 365	49 703	10 869	60 572	17 207+	39,7+
NIJERNBERG	67 226	43 626	17 612	61 238	5 988-	8,9-
OFFENBACH	116 416	76 083	11 825	87 908	28 508-	24,5-
ORSYD	185 412	80 299	36 197	116 496	68 916-	37,2-
RHEINBERG-OSSENBERG	215 247	7 207	265 338	272 545	57 298+	26,6+
SAARLOUIS-DILLINGEN	290 701	294 156	45 833	339 989	49 288+	17,0+
SCHWEINFURT	60 053	31 369	11 249	42 618	17 435-	29,0-
SPEYER	88 334	60 307	22 207	82 514	5 820-	6,6-
STUTTGART	124 494	94 328	41 098	135 426	10 932+	8,8+
WEIL	28 648	50 128	3 639	53 767	25 119+	87,7+
WESEL	59 588	39 837	1 113	40 950	18 638-	31,3-
WESSELING	333 134	20 638	242 879	263 517	69 617-	20,9-
WIESBADEN	81 262	63 947	-	63 947	17 315-	21,3-
WORMS	83 736	60 639	12 493	73 132	10 604-	12,7-
WUERZBURG	58 732	45 223	33 193	78 416	19 684+	33,5+
DONAUGEBIET	155 964	111 798	59 102	170 900	14 936+	9,6+
DAR.:REGENSBURG	108 213	64 210	53 085	117 295	9 082+	8,4+
GEBIET BERLIN	453 376	305 885	166 159	472 044	18 668+	4,1+
DAR.:B.-ALTE SPREE	118 392	114 373	4 624	118 997	605+	0,5+
B.-CHARLOTTENBURG	19 583	36 094	3 114	39 208	19 625+	100,2+
B.-MASELAKEKANAL	8 258	2 959	533	3 492	4 766-	57,7-
B.-OBERHAFEN NEUK.	9 177	8 555	5 086	13 641	4 464+	48,6+
B.-OSTHAFEN	-	-	-	-	-	-
B.-RUHLEBENER ALTARM	78 863	30 121	4 424	34 545	44 318-	56,2-
B.-RUMMELSBURG	-	-	-	-	-	-
B.-SUEDHAFEN	21 439	3 824	33 645	37 469	16 030+	74,8+
B.-UNTERHAFEN NEUK.	10 494	1 674	-	1 674	8 820-	84,0-
B.-WESTHAFEN	95 256	11 381	99 603	110 984	15 728+	16,5+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	-	-	-	-	-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-
DAR.:ANLKAM JARMEN	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	23 651 223	13 770 019	9 058 783	22 828 802	822 421-	3,5-

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1991	DEZEMBER 1991	JANUAR 1992	JANUAR		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1992 GEGEN 1991	
				1991	1992	ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	268 897	272 819	315 125		46 228+	17,2+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 216	13 849	10 325		9 109+	749,1+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	267 681	258 970	304 800		37 119+	13,9+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	19 466	66 763	49 892		30 426+	156,3+
	VERSAND	28 392	72 422	46 657		18 265+	64,3+
	ZUSAMMEN	316 755	412 004	411 674		94 919+	30,0+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X		X	X
	GESAMTVERKEHR	316 755	412 004	411 674		94 919+	30,0+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	293 102	311 338	351 329		58 227+	19,9+

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	29,6	28,4	30,5		0,9+	3,2+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	0,0	0,8	0,6		0,6+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	29,5	27,6	29,9		0,4+	1,2+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	9,8	13,5	18,3		8,5+	86,8+
	VERSAND	16,5	29,8	24,7		8,2+	49,6+
	ZUSAMMEN	55,8	71,7	73,4		17,6+	31,6+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X		X	X
	GESAMTVERKEHR	55,8	71,7	73,4		17,6+	31,6+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	46,8	43,1	47,8		1,0+	2,2+

GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	1 307	34 805	20 867		19 560+	*
ANDERE NÄHRUNGS- UND FUTTERMittel	9 391	19 749	5 432		3 959-	42,2-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	180 079	141 851	178 851		1 428-	0,8-
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	21 620	26 216	25 083		3 463+	16,0+
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 879	12 990	25 292		21 413+	552,0+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	29 302	3 478	1 514		27 788-	94,8-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	61 648	150 201	133 418		71 770+	116,4+
DUENGMittel	6 354	21 562	18 890		12 536+	197,3+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	2 606	-	-		2 606-	100,0-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	429	1 027	2 225		1 796+	418,6+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	140	125	302		162+	115,7+
INSGESAMT	316 755	412 004	411 674		94 919+	30,0+

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	0,4	8,4	5,1		X	X
ANDERE NÄHRUNGS- UND FUTTERMittel	3,0	4,8	1,3		X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	56,9	34,4	43,4		X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	6,8	6,4	6,1		X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	1,2	3,2	6,1		X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	9,3	0,8	0,4		X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	19,5	36,5	32,4		X	X
DUENGMittel	2,0	5,2	4,6		X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	0,8	-	-		X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,1	0,2	0,5		X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	0,0	0,0	0,1		X	X
INSGESAMT	100	100	100		X	X

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR		ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1992 GEGEN 1991	%
		1991	1991	1992	1991	1992		
		TONNEN						
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		1 307	34 805	20 707			19 400+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 307	4 891	3 530			2 223+	170,1+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-			-	-
	V	-	29 914	17 177			17 177+	*
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		180 079	141 851	178 651			1 428-	0,8-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	175 011	130 396	166 171			8 840-	5,1-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	5 068	11 455	12 480			7 412+	146,3+
	V	-	-	-			-	-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		21 620	26 216	25 083			3 463+	16,0+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	21 620	26 216	25 083			3 463+	16,0+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-			-	-
	V	-	-	-			-	-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		3 879	12 990	25 292			21 413+	552,0+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	318	3 116	2 759			2 441+	767,6+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	60			60+	*
	V	3 561	9 874	22 473			18 912+	531,1+
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		19 410	1 998	1 213			18 197-	93,8-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	9 417	218	205			9 212-	97,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 211	331	-			1 211-	100,0-
	V	8 782	1 449	1 008			7 774-	88,5-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		36 750	56 729	42 002			5 252+	14,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	35 430	27 164	36 029			599+	1,7+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 320	29 565	5 973			4 653+	352,5+
	V	-	-	-			-	-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		22 502	85 801	81 588			59 086+	262,6+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	9 686	70 846	68 717			59 031+	609,4+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 545	9 225	10 999			9 454+	611,9+
	V	11 271	5 730	1 872			9 399-	83,4-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
DUENGMITTEL (71,72)		6 354	21 562	18 890			12 536+	197,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 852	-	559			1 293-	69,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 758	9 384	18 331			16 573+	942,7+
	V	2 744	12 178	-			2 744-	100,0-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		2 106	-	-			2 106-	100,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	-	-			-	-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	550	-	-			550-	100,0-
	V	1 556	-	-			1 556-	100,0-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		22 748	30 052	18 248			4 500-	19,8-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	14 256	9 972	12 072			2 184-	15,3-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 014	6 803	2 049			5 965-	74,4-
	V	478	13 277	4 127			3 649+	763,4+
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		316 755	412 004	411 674			94 919+	30,0+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	268 897	272 819	315 125			46 228+	17,2+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	19 466	66 763	49 892			30 426+	156,3+
	V	28 392	72 422	46 657			18 265+	64,3+
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X			X	X

3.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JANUAR 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZÜBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZÜBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE		V = E	E					

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	312,3	10,3	301,9	12,7	26,3	X	351,3	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	0,6	X	0,6	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	4,9	9,9	X	14,8	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	0,4	-	X	0,4	-	-	-
ZUSAMMEN	312,3	10,3	301,9	18,0	36,8	X	367,1	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	2,9	-	2,9	11,8	7,3	X	21,9	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	20,2	2,5	X	22,7	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	315,1	10,3	304,8	49,9	46,7	X	411,7	-	-	-

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	29,3	0,6	28,7	4,4	14,1	X	47,8	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	0,3	X	0,3	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	2,6	5,3	X	7,9	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	0,1	-	X	0,1	-	-	-
ZUSAMMEN	29,3	0,6	28,7	7,1	19,7	X	56,2	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	1,2	-	1,2	2,5	3,8	X	7,5	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	8,6	1,2	X	9,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	30,5	0,6	29,9	18,3	24,7	X	73,4	-	-	-

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	93,9	58,2	95,1	343,2	536,3	X	136,1	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	526,0	X	526,0	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	536,7	534,7	X	535,3	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	383,0	-	X	383,0	-	-	-
ZUSAMMEN	93,9	58,2	95,1	396,5	535,7	X	153,1	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	413,4	-	413,4	215,1	516,7	X	341,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	426,9	459,6	X	430,6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	96,8	58,2	98,1	366,0	528,6	X	178,4	-	-	-

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	1,7	-	1,7	12,7	26,3	X	40,8	-	-	-
DEUTSCHLAND	0,1	-	0,1	2,8	3,7	X	6,7	-	-	-
DEUTSCHLAND	75,0	-	75,0	223,4	141,2	X	164,2	-	-	-

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1992

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENDER DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHT (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST	1 000 T				MILL.				KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	22,9	7,6	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	62,5	26,4	13,1	102,0	31,9	5,4	4,9	53,2	16,2
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	8,4	4,6	54,8	67,7	15,5	6,4	1,5	95,1	46,3
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	7,1	21,1	28,1	3,9	1,1	0,2	39,0	18,9
PARREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	6,1	6,1	0,4	0,0	0,0	4,0	6,0
UNTERE HAVEL-WST	132	1,1	77,9	1,5	24,4	105,0	3,9	3,1	0,2	29,1	23,1
HAVELKANAL	35	-	-	-	0,6	0,6	-	0,0	-	35,0	0,6
POTSDAMER HAVEL	30	-	17,0	1,0	-	18,0	4,6	0,2	0,0	11,8	7,1
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	7,4	3,0	40,6	51,0	7,4	5,3	0,6	104,8	39,6
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	9,5	9,5	0,5	1,1	0,1	115,0	9,5
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	-	-	41,5	-	41,5	-	0,1	-	3,2	1,1
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	0,9	0,9	-	0,0	-	45,0	0,9
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	0,3	-	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	1,3	1,3	-	0,2	-	142,0	1,3
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	0,4	0,9	1,3	-	0,1	-	62,9	1,0
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEEESTE	26	-	-	-	0,9	0,9	-	0,0	-	26,0	0,9
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	23,8	10,0	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	-	-	68,4	68,4	31,0	6,9	3,1	101,0	68,4
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, MINDEN-BRAUNSCHW. IG	119	-	-	1,6	74,9	76,5	33,1	8,6	3,8	112,1	72,1
STICKKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL MISBURG	3	-	-	5,2	-	5,2	1,7	0,0	0,0	2,0	3,3
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	5,4	20,0	63,8	89,3	33,9	8,3	3,0	92,9	79,0
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	9,6	4,5	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	3,1	46,2	49,2	18,6	2,3	0,9	47,4	47,6
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	-	17,9	17,9	12,5	1,1	0,7	60,0	18,0
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	34,0	0,3
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	-	-	49,6	49,6	18,6	0,3	0,1	6,0	14,1
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	-	-	67,5	67,5	31,0	5,9	2,7	87,0	67,5
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	-	0,9	-	0,9	-	0,0	-	15,0	0,1
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	5,2	2,4	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	39,0	0,2
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	-	-	0,9	0,9	0,2	0,0	0,0	51,7	0,8
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	-	-	-	0,9	0,9	0,2	0,1	0,0	83,0	0,9
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	0,9	0,9	0,2	0,1	0,0	92,0	0,9
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	-	-	-	0,9	0,9	0,2	0,1	0,0	137,0	0,9
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	2,3	43,9	46,2	18,6	0,8	0,3	16,7	6,0
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	-	-	0,8	60,2	60,9	30,8	4,1	2,0	66,5	56,3
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1992

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
KM		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	8,0	0,4	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	97,5	97,5	10,1	1,7	0,2	17,5	63,2
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	73,1	73,1	2,4	0,3	0,0	4,5	27,4
SPREE-ODER-WST	33	0,0	150,9	15,3	75,2	241,4	6,5	2,7	0,1	11,1	80,9
TELTOU-KANAL	39	-	-	1,2	15,4	16,7	0,7	0,5	0,0	31,6	13,5
WESTHAFENKANAL	3	-	-	68,5	-	68,5	-	0,1	-	1,0	23,0
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	5,3	5,3	0,4	0,0	0,0	4,7	2,3
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	1,3	5,3	6,6	0,4	0,0	0,0	3,4	5,5
MUEGGELSPREE	12	-	3,2	-	-	3,2	-	0,0	-	2,0	0,5
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	170,0	170,0	1,1	2,7	0,0	15,8	58,5
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	3,2	0,8	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	1,2	0,8	16,6	18,6	9,2	1,3	0,8	69,5	15,6
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	1,5	1,1	3,9	6,5	-	0,3	-	43,7	5,0
ORANIENBURGER KANAL	8	-	0,2	-	-	0,2	-	0,0	-	6,0	0,1
VELTENER STICKKANAL	3	-	3,6	-	-	3,6	1,1	0,0	0,0	3,0	3,7
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZEHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDANKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	89	-	1,4	3,8	1,6	6,8	1,1	0,5	0,1	76,3	6,3
DAHME-WST	25	-	13,9	144,3	1,8	159,9	-	0,8	-	5,2	33,6
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	2,8	-	-	2,8	-	0,0	-	9,0	1,4
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	2,1	2,1	-	-	-	0,0	-	5,0	1,4
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	4,4	4,4	-	0,2	-	56,2	1,5
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,4	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	5,6	5,6	-	0,2	-	29,0	5,7
PEENESTROM	62	-	1,2	-	2,5	3,6	-	0,2	-	47,8	2,8
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	3,4	-	-	3,4	-	0,0	-	9,0	0,3
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	2,5	2,5	-	0,0	-	3,0	0,2
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	2,5	-	2,5	-	0,1	-	23,0	2,5
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	411,7	60,3	73,4	25,6	178,4	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1991	JANUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
ELBEGEBIET	188 775	174 285	169 152	343 437	154 662+	81,9+
DAR. :AKEN	28 457	3 357	33 604	36 961	8 504+	29,9+
BARBY	2 069	-	-	-	2 069-	100,0-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	1 754	9 218	21 131	30 349	28 595+	*
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-
DEETZ	5 628	69 556	-	69 556	63 928+	*
DRESDEN-FRIEDRICHST.	4 204	2 691	440	3 131	1 073-	25,5-
HAMBURG	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	69 722	54 826	56 595	111 421	41 699+	59,8+
NIEGRIPP	-	-	11 995	11 995	11 995+	*
NIENBURG	1 217	-	-	-	1 217-	100,0-
POTS DAM	2 752	16 967	-	16 967	14 215+	516,5+
RIESA	14 856	962	5 277	6 239	8 617-	58,0-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	11 094	1 598	3 530	5 128	5 966-	53,8-
TORG AU	589	201	-	201	388-	65,9-
WITTENBERGE	1 942	6 790	-	6 790	4 848+	249,6+
ZERBEN	-	-	-	-	-	-
WESER GEBIET	-	-	-	-	-	-
DAR. :BRAKE	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANAL GEBIET	43 285	5 407	145 618	151 025	107 740+	248,9+
DAR. :BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	938	-	98 290	98 290	97 352+	*
HALDENSLEBEN	41 416	5 407	42 758	48 165	6 749+	16,3+
HANNOVER	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANAL GEBIET	-	-	-	-	-	-
DAR. :BOTTROP	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSENDORF	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANDERNACH	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-
BAMBERG	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-
DAR. :HOMBERG	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-

3.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1991	JANUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
EMMERICH	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-
NEUWIED	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OESSENBERG	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-
DAR.:REGENSBURG	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	218 372	154 117	16 712	170 829	47 543-	21,8-
DAR.:B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKEKANAL	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	17 187	3 957	1 917	5 874	11 313-	65,8-
B.-RUHLBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	153 028	132 538	12 386	144 924	8 104-	5,3-
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	172 183	26 632	179 819	206 451	34 268+	19,9+
DAR.:EISENHUETTENSTADT	2 609	1 351	4 107	5 458	2 849+	109,2+
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	164 035	13 876	148 787	162 663	1 372-	0,8-
NIEDERLEHME	3 540	-	16 778	16 778	13 238+	374,0+
ODERBERG	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	1 480	3 066	4 546	4 546+	*
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	334	4 576	-	4 576	4 242+	*
DAR.:ANLKAM	-	3 395	-	3 395	3 395+	*
JARMEN	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	622 949	365 017	511 301	876 318	253 369+	40,7+

**4 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND,
DES FRÜHEREN BUNDESGBIETES SOWIE DER NEUEN LÄNDER UND BERLIN-OST**

4.1 GÜTERVERKEHR DER LÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM JANUAR 1992

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR	
	INNERHALB DES LANDES	DER LÄNDER UNTEREINANDER		E	V	E	V
		V = E	E					V
DEUTSCHLAND							
BADEN-WÜRTTEMBERG	312 622	570 007	718 477	895 865	406 458	1 778 494	1 437 557
BAYERN	25 033	185 580	53 524	339 136	137 854	549 749	216 411
BERLIN	55 442	387 971	148 907	16 589	6 057	460 002	210 406
BRANDENBURG	14 409	100 167	216 750	14 847	1 008	129 423	232 167
BREMEN	56 331	202 330	66 293	31 605	48 501	290 266	171 125
HAMBURG	-	431 515	340 417	57 001	33 671	488 516	374 088
HESSEN	31 942	488 443	104 103	453 018	80 504	973 403	216 549
MECKLENBURG-VORPOMMERN	700	1 690	4 178	9 607	1 768	11 997	6 646
NIEDERSACHSEN	131 441	547 949	355 699	383 152	217 210	1 062 542	704 350
NORDRHEIN-WESTFALEN	740 104	542 412	1 402 008	5 174 551	2 148 060	6 457 067	4 290 172
RHEINLAND-PFALZ	144 726	560 573	403 985	715 162	417 934	1 420 461	966 645
SAARLAND	-	37 370	15 541	269 374	35 185	306 744	50 726
SACHSEN	-	201	10 924	3 653	-	3 854	10 924
SACHSEN-ANHALT	-	47 505	232 533	18 121	43 881	65 626	276 414
SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 448	98 450	128 824	12 994	5 958	136 892	160 230
THÜRINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 538 198	4 202 163	4 202 163	8 394 675	3 584 049	14 135 036	9 324 410
FRÜHERES BUNDESGBIET							
BADEN-WÜRTTEMBERG	312 622	570 007	718 477	895 865	406 458	1 778 494	1 437 557
BAYERN	25 033	185 580	53 524	339 136	137 854	549 749	216 411
BERLIN	55 412	237 548	62 506	12 925	6 057	305 885	123 975
BRANDENBURG	-	-	76 369	-	-	-	76 369
BREMEN	56 331	202 330	66 293	31 605	48 501	290 266	171 125
HAMBURG	-	431 515	298 908	57 001	33 671	488 516	332 579
HESSEN	31 942	488 443	104 103	453 018	80 504	973 403	216 549
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	4 178	-	-	-	4 178
NIEDERSACHSEN	131 441	547 949	344 667	383 152	217 210	1 062 542	693 318
NORDRHEIN-WESTFALEN	740 104	542 412	1 395 520	5 174 551	2 148 060	6 457 067	4 283 684
RHEINLAND-PFALZ	144 726	560 573	403 985	715 162	417 934	1 420 461	966 645
SAARLAND	-	37 370	15 541	269 374	35 185	306 744	50 726
SACHSEN	-	-	10 924	-	-	-	10 924
SACHSEN-ANHALT	-	-	218 358	-	-	-	218 358
SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 448	98 450	128 824	12 994	5 958	136 892	160 230
THÜRINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 523 059	3 902 177	3 902 177	8 344 783	3 537 392	13 770 019	8 962 628
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							
BADEN-WÜRTTEMBERG	-	-	-	-	-	-	-
BAYERN	-	-	-	-	-	-	-
BERLIN	30	150 423	86 401	3 664	-	154 117	86 431
BRANDENBURG	14 409	100 167	140 381	14 847	1 008	129 423	155 798
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	-	-	41 509	-	-	-	41 509
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	700	1 690	-	9 607	1 768	11 997	2 468
NIEDERSACHSEN	-	-	11 032	-	-	-	11 032
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	6 488	-	-	-	6 488
RHEINLAND-PFALZ	-	-	-	-	-	-	-
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	-
SACHSEN	-	201	-	3 653	-	3 854	-
SACHSEN-ANHALT	-	47 505	14 175	18 121	43 881	65 626	58 056
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	-	-	-	-	-
THÜRINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	15 139	299 986	299 986	49 892	46 657	365 017	361 782

1) IM LAND THÜRINGEN FINDET KEINE GÜTERBEFÖRDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.